

B. Anzeigen-Teil.

**Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.**

**Th. Quos,**  
Verlagsbuchhandlung  
Eßln/Ab., Jafordenstr. 15.

P. P.

Während meine Verlagstätigkeit bisher nur auf Herausgabe von Schriften für Behörden gerichtet war, gebe ich ihr nunmehr eine breitere Grundlage und lasse soeben mehrere aussichtsreiche Werke erscheinen, wofür sich auch eine tätige Verwendung seitens des verehrlichen Sortimentsbuchhandels lohnen wird. Ich werde darüber demnächst ausführliches Rundschreiben versenden, erbitte eine solche ind. s. schon hiermit. Günstige Bezugsbedingungen machen sie lohnend, wie ich auch durch rege Propaganda den Absatz zu fördern suchen werde. Die Auslieferung meines Verlags geschieht abschließl. über Leipzig durch Herrn Carl Fr. Fleischer.

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Eßln, den 11. Dez. 1916.

Th. Quos.

P. P.

Ich übertrag der Fa.  
N. Simrod, G. m. b. H.,  
Abt.: Kommissionsgeschäft,  
Leipzig,  
meine Vertretung.

Hochachtungsvoll  
Nürnberg, im Dezember 1916  
Musikhaus Noris.

**Zur Beachtung!**

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes erscheint der illustrierte Teil nach Maßgabe des vorhandenen Stoffes. — Wenn die Druckvorlagen und Klischees etwa acht Tage vor dem Erscheinungstag bei der Geschäftsstelle vorliegen und keine Korrektur gewünscht wird, erfolgt die Aufnahme der Anzeigen in der nächsten Ausgabe. Bei vorheriger Korrektursendung verzögert sich der Abdruck um einige Tage.

Verkaufsanträge.

**Verkauf von Ausständen!**

Im Konkurs der Firma Anton Hoffmann Verlag bringe ich die Ausstände, soweit sie zurzeit nicht einbringlich sind, zum Gesamtverkauf. Es handelt sich um Posten:

- a) im Deutschen Reich rund M. 2000.—
- b) in Österr.-Ungarn rund M. 1700.—
- c) im feindl. Ausland (hauptsächlich Rußland) rund M. 3300.—
- d) in den übrigen Ländern rund M. 600.—

Ernstliche Bieter erhalten weitere Unterlagen und genaue Auskunft durch den Konkursverwalter  
Rechtsanwalt  
Dr. Nördlinger.  
Stuttgart,  
im Dezember 1916.

Fertige Bücher.

Wer sich über kurz oder lang selbständig macht, tue dies nicht ohne ruhige Überlegung, nehme v-o-r-h-e-r meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“ zur Hand und beherzige die dort angegebenen von anderen gemachten Erfahrungen: manche Enttäuschung lässt sich dann von vornherein vermeiden.

Zahlreiche Anerkennungen liegen mir bereits vor.  
Mchn. Hch. Markmann,  
öffentlich angest. beeidigter  
Bücherrevisor.

2tes u. 3tes Tausend eben erschienen:

Am Stammtisch  
beim  
groben Gottlieb.

Köstliche Schilderung!  
Weihnachtsbeigabe u. ins Feld.  
25 Pf. ord., 18 Pf. bar.  
12 Ex. direkt franko für 2 Mark,  
Barf. über L.  
Risiko ausgeschlossen.

Wilh. Marnet, Neustadt-Haardt.

Preiserhöhung:

**Kleines Taschenliederbuch**  
für den Deutschen Soldaten  
Sammlung der bekanntesten Marsch- und Volkslieder von  
E. Neubert  
Eisenbahnassistent, Ditzefeldwebel d. L.  
Zwölfte Auflage.  
M. — .25 ord., — .18 no. bar.  
Von 50 Stüd an:  
M. — .22 ord., — .17 no. bar.  
Wir bitten um tätige Verwendung.  
Verlag E. Heinrich • Dresden.

**Deutsche Heimstätten**

Bauratgeber, Hausbeispiele für Villen, Landhäuser, ländl. Arbeiterwohnungen u. Heimstätten für Arealsteilnehmer, billige Volksbauweisen

**Wohns.-u. Gartenkunst**  
erhalten Sie gangbarste Bücher — Kunden wohl bekannt — von dem seit 1903 dieses Gebiet beherrschenden

**Heimkulturverlag**  
G. m. b. H., Wiesbaden.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig  
Bibliographische Abteilung

**Preiserhöhung!**

Infolge der erheblichen Steigerung der Herstellungskosten sehe ich mich veranlasst, den Bezugspreis der

**Berliner Tierärztlichen Wochenschrift**

vom 1. Januar 1917 an um 50 Pf. pro Quartal zu erhöhen. Das Abonnement stellt sich dann auf M. 5.50 (bisher M. 5.—) pro Quartal, M. 4.10 bar.

Bei Bezug durch die Post vergüte ich M. 1.— pro Exemplar und Quartal. Der Betrag ist innerhalb des betreffenden Vierteljahres durch Barfaktur unter Beifügung der Postquittung zu erheben.

Diese schnelle, bequeme und vorteilhafte Bezugsart ist sehr zu empfehlen.

Berlin SW. 68, Wilhelmstrasse 10.

Verlagsbuchhandlung von Richard Schoetz.